

Zeitungsausschnitt

CW

Cronenberger Woche

vom 27.03.2015

Feuer bei der Lebenshilfe War es Brandstiftung?

Anwohner aus der Heidestraße waren es, die in der Nacht zum gestrigen Donnerstag gegen 2.30 Uhr bemerkten, dass auf dem Gelände der Werkstätten der Lebenshilfe Wuppertal an der Hauptstraße vier dort vor der Gartenbau-Abteilung geparkte Transporter brannten. Die alarmierte Feuerwehr konnte nicht verhindern, dass durch die Flammen auch ein fünftes Fahrzeug erheblich beschädigt wurde und das Feuer auch auf die angrenzenden Bürocontainer übergriff. Dort wurde aufgrund der enormen Hitzeentwicklung die Fassade, die Fenster und die Inneneinrichtung zerstört.



„Wir sind schockiert und entsetzt über diese Tat“, erklärte Lebenshilfe-Geschäftsführer Stefan Pauls gestern Morgen nach der Tat. „Wir sind froh, dass keine Mitarbeiter geschädigt wurden.“ Nach ersten Ermittlungen beläuft sich der durch den nächtlichen Brand bei der Lebenshilfe entstandene Sachschaden auf eine sechsstelligen Euro-Summe. Zudem geht die Polizei derzeit von Brandstiftung aus, am Tatort wurde nämlich Brandbeschleuniger gefunden. Der oder die Täter konnten jedoch unerkannt entkommen. Zeugen sind aufgerufen, verdächtige Beobachtungen in der Tatnacht im Bereich Heidestraße/Hauptstraße zu melden. Die Hinweise nimmt die Kriminalpolizei Wuppertal unter der Telefonnummer 284-0 entgegen.